

Stellenausschreibung

Bei der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin ist im **Fachdienst Gesundheit** ab sofort eine Vollzeitstelle

Psychiatriekoordination

befristet bis zum 31.12.2020 zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte:

- Lenkung und Betreuung des **Gemeindepsychiatrischen Verbundes** (Geschäftsführung des Steuerungsverbundes; Beratung des Leistungsverbundes; Betreuung der Arbeitskreise des GPV)
- Erstellen von Bedarfsanalysen, Planungskonzepten und Vorlagen
- umfassende Kenntnisse des Leistungsspektrums aller Dienste der Versorgungsregion, einschließlich der persönlichen Kontakte zu den Betreibern und jeweiligen Trägern
- Initiierung und Koordinierung von Maßnahmen und Aktivitäten zur Verbesserung der gemeindepsychiatrischen Versorgung sowie von Aktivitäten in der Region Schwerin
- Entsprechende Projektarbeit
- **kommunale Suchtkoordination** (u.a. fachliche Verantwortung für die Sucht- und Drogenberatungsstellen; Organisation der Suchtwoche, regelmäßige Aktualisierung des Suchtführers der Region Schwerin, Betreuung des Kooperationsverbundes „Teilhabe am Arbeitsleben“)
- Verantwortung für die **kommunale Suchtprävention**
- Geschäftsführung der **Besuchskommission** nach PsychKG (Klinikbesuch, Bericht an LaGuS, Berufung alle 2 Jahre)
- Beratung von Betroffenen, Bezugspersonen, Selbsthilfegruppen und anderen gesellschaftlichen Gremien zur Wahrnehmung ihrer Interessen bei der Planung und Koordinierung von Versorgungsaufgaben
- Zusammenarbeit mit den zuständigen Ämtern und Institutionen zur Absicherung der kommunalen Bedarfsplanung (einschließlich Suchthilfe)
- Mitarbeit in Arbeitskreisen auf Bundes- und Landesebene (z.B. LAG Psychiatriekoordinatoren, Kooperationskonferenz Jugendhilfe/ Jugendpsychiatrie Region Westmecklenburg)
- Rufbereitschaft nach PsychKG

Durch das Aufgabenprofil der beschriebenen Stelle, ist das erfolgreich abgeschlossene Studium zur Diplomsozialpädagogin/ zum Diplomsozialpädagogen bzw. Bachelor Soziale Arbeit

zwingende Zugangsvoraussetzung. Darüber hinaus sind Erfahrungen im sozialpsychiatrischen Bereich wünschenswert.

Es werden der sichere Umgang mit dem PC, mit den Standardprogrammen und Erfahrungen im Umgang mit Anwenderprogrammen vorausgesetzt.

Die Eingruppierung erfolgt nach **S 12** TVöD - SuE.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **31.05.2019** unter Angabe der **Kennziffer 53-0146** an die Stadtverwaltung Schwerin, Fachdienst Hauptverwaltung, Fachgruppe Personal, Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin oder per Mail an bewerbung@schwerin.de.

Hinweise:

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt.

Die Landeshauptstadt Schwerin orientiert sich zudem an der Charta der Vielfalt. Sie erkennt damit Vielfalt als Teil ihrer Unternehmenskultur an und ist bestrebt, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das Frauen und Männern unabhängig von Herkunft, Religion oder sexueller Orientierung gleiche Chancen bietet. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerberinnen/ Bewerber, die Tätigkeiten für das Allgemeinwohl ausüben – z.B. in der Freiwilligen Feuerwehr als einem Bereich der kommunalen Gefahrenabwehr – können bei ansonsten gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt Berücksichtigung finden.

Anfallende Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, sofern ein frankierter Rückumschlag beigelegt wird.

Zum Umgang mit Ihren Bewerbungsdaten wird auf die aktuellen datenschutzrechtlichen Bestimmungen nach DSGVO verwiesen, die Sie unter <https://www.schwerin.de/politik-verwaltung/stellen-ausbildung/stellenangebote/> konkretisiert finden.

Bei Bedarf wird Ihnen das Infoblatt zum Datenschutz zugesandt.